#### FREIBURG »GREEN CITY«

Freiburg hat sich mit seiner ambitionierten Umweltpolitik weltweit einen Namen gemacht. Das grüne Profil wird geprägt durch ein breit verankertes Umweltbewusstsein, eine klares Bekenntnis zu erneuerbaren Energien und eine



Vielzahl von Forschungseinrichtungen, Institutionen, NGO's und Unternehmen, die an innovativen und nachhaltigen Lösungen arbeiten. Grün ist aber auch die Umgebung.

Kaum eine andere Stadt mit vergleichbarer Größe (230.000 Einwohner) verfügt über eine solche Vielfalt an Landschaften. Von den Höhen des Schwarzwalds zu den Weinbergen der Vorbergzone und den Auen des Rheintals sind es nur wenige Kilometer.

Freiburg ist eine traditionelle und gleichzeitig sehr junge und dynamische Universitätsstadt und gilt als eine der attraktivsten Städte Deutschlands. Im Dreiländereck Frankreich, Deutschland, Schweiz gelegen, ist es der ideale Ausgangspunkt für Reisen nach ganz Europa.

#### **FAKULTÄT**



An der Fakultät sind die Forst-, Umwelt-, Geowissenschaften und die Geographie gleichermaßen vertreten und damit ein breites Angebot an entspre-

chenden Bachelor- und Masterstudiengängen. Zentrale Forschungsfelder sind die nachhaltige Nutzung natürlicher Ressourcen, der Schutz der Lebensgrundlagen (Wasser, Boden, Luft, Biodiversität), die Anpassung an den Globalen Wandel (Ökosysteme, Mensch-Umwelt-Systeme) und Naturgefahren und -Risiken.



Aufbau einer metereologischen Station

#### Fakten und zahlen

Dauer: 6 Semester

180 ECTS-Punkte

Studienbeginn: Oktober

Unterrichtssprache: vorwiegend Deutsch

Bewerbungsfrist: 31. Juli

Zulassungs-

beschränkung: ja Akkreditiert durch: ACQUIN

#### **STUDIENWAHLASSISTENT**

Finde heraus, ob dieser Studiengang zu Dir passt: www.osa2.uni-freiburg.de/unw/index.html

#### коптакт

Albert-Ludwigs-Universität Fakultät für Umwelt und Natürliche Ressourcen Studienberatung Bachelorstudiengänge

Fabia Spörckmann

und

Felizia Nachbaur

Tel.: +49 (0) 761 203 8562

info-unw-wum@unr.uni-freiburg.de www.bsc-umwelt.uni-freiburg.de

# B.SC. STUDIENGANG UNIWELT= NATURWISSEN= SCHAFTEN



FREIBL

ALBERT-LUDWIGS-UNIVERSITÄT FREIBURG FAKULTÄT FÜR UMWELT UND NATÜRLICHE RESSOURCEN



## nachhaltigkeit energie BIODIVERSITÄT ÖKOSYSTEM-DIENSTLEISTUPS INTERAKTION I MODELLIERUNG TRANSDISZIPLATÄR

### B.SC. UMWELTNATUR-WISSENSCHAFTEN

Boden, Luft, Wasser, Ökosysteme und Landschaften sind vielfach vom Menschen beeinflusste Umweltsysteme, die im Zentrum des B.Sc.-Studiengangs Umweltnaturwissenschaften stehen. Das Studium vermittelt die naturwissenschaftlichen Grundlagen (Biologie, Chemie, Physik) und die Fähigkeit, die in der Natur ablaufenden Prozesse zu verstehen und zu analysieren. Außerdem werden die Studierenden darauf vorbereitet, die Wechselwirkungen zwischen Natur und Gesellschaft bei Problemlösungen mit einzubeziehen. Mit dem Studium wird eine inter- und transdisziplinäre Ausbildung angeboten, die solide Kenntnisse über das Funktionieren der natürlichen Umwelt vermittelt. Im gesamten Studiengang besteht ein enger Praxisbezug, zahlreiche Exkursionen und Geländeübungen gehören ebenso zum Programm wie Laborpraktika oder Gastbeiträge aus der Berufspraxis.



#### studienaufbau

Der 3-iährige Bachelor "Umweltnaturwissenschaften" ist gegliedert in ein Haupt- und ein integriertes Nebenfach (iNF). Durch die Wahl des iNF kann ein fachlicher Schwerpunkt gesetzt werden. Mögliche Nebenfächer sind "Umwelthydrologie und Wasserressourcen", "Meteorologie und Klimatologie", "Landnutzung im internationalen Kontext", "Landschaftsökologie und Naturschutz" sowie "Umweltsozialwissenschaften".

Ein 2-monatiges Berufspraktikum ist weiterer Bestandteil des Studiums. Sowohl im Hauptfach als auch in den Nebenfächern gibt es im 5. Semester

ausschließlich Wahlpflicht-Module. Damit wird ein Auslandsaufenthalt erheblich erleichtert, da im Ausland erworbene Studienleistungen vollständig anerkannt werden können.

Im ersten Teil des Bachelorstudiums werden allgemeine naturwissenschaftlich-mathematische Grundlagen vermittelt, ergänzt durch methodische Lehrveranstaltungen, wie Statistik oder Geomatik. Darauf aufbauend werden komplexere Interaktionen im Rahmen der Ökologie behandelt. Themen sind hier u.a. Biodiversität, Ökosystemfunktionen, Prozesse wie Stoff- und Wasserkreisläufe und Interaktionen in Nahrungsnetzen. Schließlich werden die verschiedenen Faktoren integrativ in Umweltsystem-Modellierungen zusammengeführt.

#### wer kann sich bewerben?



Das Studium der Umweltnaturwissenschaften richtet sich an Abiturient/ innen mit Interesse an der ganzheitlichen Betrachtungsweise von ökosystemaren Prozessen und Biodiversität. Vorkenntnisse werden nicht vorausgesetzt. Basiswissen in Biologie, Chemie und Mathematik ist von Vorteil.

Studierende auf Exkursion in Rumänien

## Karriere aussichten

Absolventinnen und Absolventen finden nach Abschluss des Studienganges Beschäftigung in den Bereichen Energiewende, behördlicher und privater Natur- und Umweltschutz, aber auch in Planungsbüros und Industriebetrieben. Sie werden angestellt aufgrund ihrer intellektuellen Fähigkeiten und Schlüsselqualifikationen sowie ihres fachübergreifenden Wissens. Studierende, die nach dem Bachelor einen Master anschließen, können durch die Wahl des Masterfachs ihre späteren beruflichen Möglichkeiten entscheidend beeinflussen.

#### 1. SEMESTER

- > Studienkompetenz und
- > Biosphäre
- > Atmosphäre und Hydrosphäre

Orientierung

- > Pedosphäre und Lithosphäre
- > Allgemeine und **Anorganische Chemie**
- > Umweltphysik
- > Mathematik I für Naturwissenschaften
- > Umweltmikrobiologie und Biochemie

#### 2. SEMESTER

- > Flora und Fauna > Einführung in die
- > Ökosysteme und Stoffkreisläufe

Geomatik

> Umweltchemie

#### 3. SEMESTER

- > Statistik
  - > Umweltpolitik und Umweltgeschichte
  - > Umweltökonomie
  - > Klimawandel

#### 4. SEMESTER

- > Umwelt- und Planungsrecht
- > Umweltmonitoring und Geomatik
- > Umweltmodellierung
- > Wahlpflichtmodul
- > Schreibwerkstatt

#### 5. SEMESTER

- > Berufsfeldorientierte Kompetenzen
- > 3 Wahlpflichtmodule

#### > Berufsfeldorientierte Kompetenzen

6. SEMESTER

- > Berufspraktikum (2 Monate)
- > Bachelorarbeit (3 Monate)

INTEGRIERTE

- > Landnutzung im internationalen Kontext > Landschaftsökologie und Naturschutz
- > Meteorologie und Klimatologie > Umwelthydrologie und Wasserressourcen
- > Umweltsozialwissenschaften